

metallbau

DAS FACHMAGAZIN

05 2009

INNOVATIONEN IN STAHL
Schlanke Profile - neue Chancen

TRAUM-WINTERGARTEN
Ein architektonisches Juwel aus Glas

SPEZIAL SONNENSCHUTZ
Alles rund ums solare Bauen



ENEV BESCHLOSSEN

Bauherren vor Schaden bewahren

bau || | verlag
Wir geben Ideen Raum

In Hochleistungsmaschine investiert

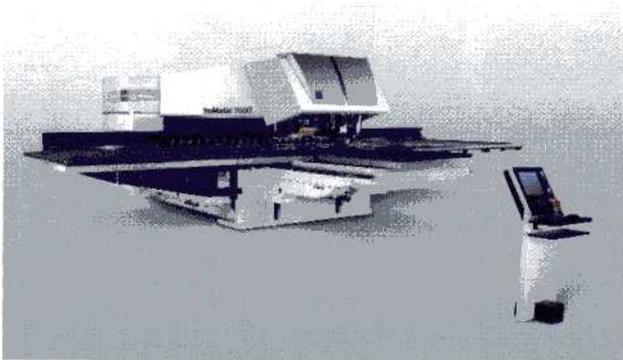
Hubl stellt Weichen für die Zukunft

Mit einer Investition in die neueste Hochleistungsmaschine von Trumpf stellt der Edelstahl-Blechverarbeiter Hubl jetzt die Weichen für die Zukunft. Die neue Stanz-Laser-Kombimaschine Trumatic 7000 erhöht die Flexibilität des Unternehmens spürbar und eröffnet schon in der Konstruktion von Teilen neue Möglichkeiten.

Zusammen mit einer Automatisierungslösung strukturiert Hubl seinen Materialfluss völlig neu. Das sichert auch weiterhin die hohe Termintreue, die in Vaihingen/Enz ein wichtiger Aspekt der Kundenzufriedenheit ist. Entgegen häufiger Darstellungen spielen die Banken bereitwil-

lig mit. Rainer Kiefer, Geschäftsführer der Hubl GmbH, betont: „Wir nutzen die Zeit, um antizyklisch zu investieren.“

Als Vorteil sieht Kiefer vor allem die kratzerfreie Fertigung von Edelstahlblechen durch die neue aktive Matrize des Bearbeitungszentrums. „Da viele unserer Kunden ihre Maschinen im Reinraumbereich einsetzen, müssen unsere Verkleidungsbleche absolut kratzerfrei und perfekt sein. Häufig verarbeiten wir Spiegelbleche, da ist eine kratzerfreie Bearbeitung ein echter Zugewinn“, erklärt Kiefer die hohen Anforderungen, die an das Unternehmen gestellt werden. sux◇



Mehr Leistung: die neue Stanz-Laser-Kombimaschine



Ein Blickfang: die neue Firmenzentrale der Hammer-Gruppe

Aluminium-Fassade

Autohaus mit klaren Linien und Strukturen

Die Hammer-Gruppe in Köln hat sich mit dem Neubau ihrer Firmenzentrale ein Auto- und Motorradlebnis pur geschaffen. Das Konzept dieses Autohauses spiegelt die architektonische Interpretation der Produktphilosophie von BMW wider: Es ist „zeitlos funktional und elegant“.

Auf vier Ebenen und zwei Gebäude verteilt sind individuelle Bereiche für Ausstellung, Service, Werkstatt und Verwaltung. Die Split-Level-Organisation der Ebenen bietet eine abwechslungsreiche Wegführung im Präsentationsgebäude, das mit seiner klaren Raumstruktur, hochwertigen Materialien und intensivem Lichteinfall hell und attraktiv gehalten wurde.

Das Konzept mit den klaren Linien und auch Strukturen in Kombination mit hochwertigen Materialien setzt sich auch in der Gestaltung der anderen Gebäude der Kölner Hammer-Gruppe fort. Ebenfalls zum Blickfang wurde das Werkstatt-Nebengebäude, das mit einer Fassade aus Aluminiumprofilen der Marke wellTec SW-6/32 (Raster 120 mm/RAL 9006, Materialstärke 1 mm) der MN Metallwarenfabrik Neustadt bekleidet wurde.

Markant im Attika- und Sockelbereich sind die vorgerundeten Profiltafeln, die dem Gebäude nach oben hin seinen harmonischen Charakter verleihen. red ◇

MEISTERSCOUT.DE

Ihre Portale für den Mittelstand

Ausbildungsbörse, Jobbörsen, Betriebe zu kaufen und verkaufen, Meisterkurse sowie Fort- und Weiterbildungskurse

AZUBIBÖRSE24.DE

GESELLENJOBS.DE

MEISTERSCHULEN.DE

MEISTERJOBS24.DE

FORTBILDUNG24.DE

BETRIEBSÜBERNAHMEN24.DE

Testen Sie uns!